

Beschlussvorlage Nr. 040/2026



Dez/Amt: I / 20.
Bearbeiter: Matthis, Marion
Status: öffentlich

Beteiligte Bereiche: I., 32., 40.

Beratungsfolge	Status	Termin	Behandlung
Stadtrat	öffentlich	28.05.2026	Beschlussfassung

Betreff:

Oberschule „Johann Wolfgang von Goethe,, – Mehrzweck- und Multifunktionsraum (alte Turnhalle), Los 33.2 - Lüftung Mehrzweckraum mit Verbinder - Vergabe Bauleistungen

Beschlusstext:

Der Stadtrat der Stadt Heidenau beschließt, die Bauleistungen für das Los 33.2 Lüftung MZR und Verbinder - Vergabe Bauleistungen, Ernst-Thälmann-Straße 22 in 01809 Heidenau an die Firma

**HSH Werner Oeser OHG
Mühlenstraße 11, 01774 Klingenberg**

gemäß dem Angebot vom 30.03.2026 zu vergeben.

Finanzielle Auswirkungen:

Auswirkungen auf den Haushalt	HH-Jahr:	2026 VE
Buchungsstelle:		51.10.05.80/090900/20021
Beträge in €		
• Mittel stehen haushaltsseitig zur Verfügung		870.405,83 EUR
• Mittelbedarf		173.254,49 EUR
Folgeaufwand (jährlich)		12.375,32 EUR
• davon Sachkosten		
• davon Personalkosten		
• davon Abschreibung (14 Jahre)		12.375,32 EUR
Folgertrag (jährlich)		9.281,49 EUR
davon Auflösung Sonderposten aus Zuwendungen 14 Jahre)		9.281,49 EUR

Bemerkungen zu finanziellen Auswirkungen

Die Maßnahme wird aus Mitteln des Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE) im Programm der Nachhaltig integrierten Stadtentwicklung (NiSE) innerhalb des Fördergebietes „EFRE-Fördergebiet Heidenau 2021-2027“ als Einzelvorhaben refinanziert (gem. Rahmenbescheid der Sächsischen Aufbaubank vom 17.04.2024). Ein Zuwendungsbescheid für diese Einzelmaßnahme liegt der Stadt Heidenau noch nicht vor.

Erläuterung:

Die Vorbemerkungen zur Notwendigkeit der Sanierung der Oberschule „J.W.v.Goethe,- Mehrzweckraum (alte Turnhalle) sind aus der Vorlage 050/2025 Baubeschluss zu entnehmen.

Gegenstand des Bauvorhabens ist die Sanierung des Mehrzweckraums (alte Turnhalle) der Oberschule „Johann Wolfgang von Goethe“ auf der Ernst-Thälmann-Straße 22 in Heidenau in den Jahren 2026 bis 2027. Auf dem Grundstück der Ernst-Thälmann Straße 22 in Heidenau befindet sich ein 4-geschossiges historisches Schulgebäude im Stil des Späthistorismus, bestehend aus zwei Gebäudeflügeln sowie einer ehemaligen Turnhalle, welche über einen Zwischenbau direkt mit dem Schulgebäude verbunden ist. Das Haupthaus wurde im Jahr 1897 fertiggestellt. Im Jahr 1904 wurde die Schule um den zweiten Gebäudeteil, den Seitenflügel, erweitert. Im Jahr 2000 wurde eine eigenständig stehende neue 1,5-Feld-Sporthalle errichtet. Seit der Fertigstellung der neuen Sporthalle und Nutzung als solche wird die ehemalige Turnhalle als Freizeitraum und Pausenhalle genutzt. Das bestehende Schulgebäude sowie die ehemalige Schulturnhalle stehen unter Denkmalschutz.

Folgende Lose sind Bestandteil dieser Ausschreibungsrunde für die Gesamtbaumaßnahme Oberschule „Johann Wolfgang von Goethe,, – Mehrzweck- und Multifunktionsraum (alte Turnhalle):

Los 33.1 Heizung - Sanitär Mehrzweckraum und Verbinder
Los 33.2 Lüftung MZR und Verbinder

Folgende Leistungen umfasst das hier zu vergebende Los 33.2 Lüftung MZR und Verbinder:

- Baustelleneinrichtung (Einrichten, Vorhalten und Räumen der Baustelleneinrichtung)
- Demontearbeiten (Demontage und Entsorgung von Lüftungsgeräten, -kanälen, Rohrleitungen, Wärmedämmungen, Armaturen, Manometern, Klein-Komponenten, WC- und Badlüftern)
- Lüftung für Mehrzweckraum und Küche inklusive Zubehör (Anlieferung und Montage der Lüftungsgeräte; Zusammenbau der RLT-Anlage zu einer Einheit, betriebsfertig mit allen Kanälen, Leitungen, Steuerkabeln und Filtern sowie sonstigen Anschlüssen verbinden; Inbetriebnahme der Lüftungsanlage)
- Rohrleitungsdurchbrüche (Kernbohrungen für Wand- und Fußbodendurchbrüche)
- Nebenleistungen Lüftung (Hygieneerstinspektion, Abklatschtest zur Feststellung der Keimfreiheit der Lüftungsanlage, Einregulierung / Luftmengenmessung, Regel- und Anlagenschema erstellen, Dichtheitsprüfung der Luftleitungen, Klebebezeichnungsbänder liefern und montieren, Erstellen der Lüftungsdokumentation)

Für die Leistungen des Loses 33.2 Lüftung MZR und Verbinder wurde ein Offenes Verfahren nach VgV durchgeführt. Die Veröffentlichung erfolgte am 25.02.2026 auf eVergabe.de, am 25.02.2026 auf Vergabe24.de, am 26.02.2026 auf bund.de und am 27.02.2026 im Ausschreibungsblatt in der Ausgabe 09/2026.

Bis zur Abgabefrist am 30.03.2026, 14:15 Uhr, haben zwei Firmen die Ausschreibungsunterlagen für diese Ausschreibungsrunde abgefordert und beim Ausschreibungsdienst eVergabe.de GmbH heruntergeladen.

Bis zur Abgabefrist am 30.03.2026, 14:15 Uhr, wurden zwei Angebote für Los 33.2 Lüftung MZR und Verbinder abgegeben.

Die vorliegenden Angebote wurden durch das Planungsbüro Roth GmbH, Pirna anhand der vorliegenden Kostenberechnung geprüft. Der Angebotspreis des Bieters HSH Werner Oeser OHG, Mühlenstraße 11, 01774 Klingenberg wurde in der Prüfung als angemessen bewertet. Die Kostenberechnung des Planungsbüros ergab eine Bruttosumme i.H.v. 235.000,14 €.

Aufgrund der Auswertung der wertbaren Angebote und der Prüfung der Nachweise entspricht das Angebot der Firma HSH Werner Oeser OHG, Mühlenstraße 11, 01774 Klingenberg (Bieter 1) den gestellten technischen und inhaltlichen Anforderungen. Das Angebot des Bieters HSH Werner Oeser OHG, Mühlenstraße 11, 01774 Klingenberg ist straff kalkuliert. Die angegebenen Lohn- und Gerätekosten sind plausibel, die angegebene Gesamtstundenanzahl entspricht dem Umfang der Bauleistung. Der angebotene Gesamtpreis ist im Vergleich zu den Kalkulationspreisen als plausibel zu bewerten. Die Firma HSH Werner Oeser OHG ist dem Auftraggeber aus dem vorherigen Bauabschnitt bekannt und hinterlässt einen fachkompetenten Eindruck. Die Firma besitzt langjährige Erfahrungen im Bereich der angebotenen Leistungen. Der Firma sollte der Zuschlag erteilt werden. Das Angebot beläuft sich auf insgesamt 173.254,99 brutto.

Die Ausführungszeit des dritten Bauabschnittes ist für den Zeitraum vom Mai 2026 bis September 2027 geplant.

Es wird vorgeschlagen, der Firma HSH Werner Oeser OHG, Mühlenstraße 11, 01774 Klingenberg mit Angebot vom 30.03.2026, den Zuschlag zur Erbringung der Bauleistungen zu erteilen.

Nach § 6 Abs. 8 Hauptsatzung sollen Angelegenheiten, deren Entscheidung dem Gemeinderat vorbehalten ist, den beschließenden Ausschüssen innerhalb ihres Aufgabengebiets zur Vorberatung zugewiesen werden.

Davon abweichend wird die Vorlage dem Stadtrat ohne Vorberatung zur Beschlussfassung vorgelegt. Eine Vorlage zum Bauausschuss am 07.05.2026 war nicht möglich, weil sich bis zum Zeitpunkt der Vorlagenerstellung für den Monat Mai 2026 der Vorgang im Bietergespräch befand. Ebenso käme eine Beschlussfassung zum Bauausschuss am 11.06.2026 zu spät. Die Bindefrist endet zum 08.06.2026 und der Baubeginn ist der 01.06.2026.

Folglich könnte nach Beschlussfassung am 28.05.2026 der Zuschlag erteilt werden, so dass die Auftragserteilung im Rahmen der Bindefrist erfolgen kann.

Anlagen:

Anlage 040/2026-1: Bieter- und Wertungsliste (nicht öffentlich)

Bürgermeisterin

Diese Vorlage wird nach Unterzeichnung des Originaldokuments ohne Schriftzug des Zeichnungsberechtigten für die digitale Gremienarbeit bereitgestellt! Nur das Original der Vorlage trägt eine Unterschrift!

Abstimmungsergebnis Vorlage Nr.: 040/2026			
Gremium (Beratungsfolge)	1.	2.	
Anwesend			
JA-Stimmen			
NEIN-Stimmen			
Enthaltungen			
zugestimmt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
abgelehnt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
zurückgestellt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Weiterleitung ohne Beschluss	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Schriftführer (Unterschrift)			